

St. Galler Chronik : vom 1. Januar 1978 bis 31. Dezember 1978

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen**

Band (Jahr): **119 (1979)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

St.Galler Chronik

vom 1. Januar 1978 bis 31. Dezember 1978

Die vorliegende Chronik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wer regional und lokal ausführlichere Hinweise sucht, findet sie in den nachfolgenden Publikationen:

- Gallus-Stadt, Jahrbuch der Stadt St.Gallen
- Rorschacher Neujahrsblatt
- Unser Rheintal
- «Ostschweizer Tagblatt», Monatschronik
- Verkehrsverein der Stadt St.Gallen (Verzeichnis der Tagungen, Kurse und Veranstaltungen)
- «Sarganserländer» vom 28. Dezember 1978, Nr. 251, und vom 29. Dezember 1978, Nr. 252
- «Amtsblatt des Kantons St.Gallen» (Abstimmungs- und Wahlergebnisse)
- «Bundesblatt der Schweizerischen Eidgenossenschaft (Berichte über die Ergebnisse der Eidg. Volksabstimmungen)
- Die Daten richten sich nach den Angaben in folgenden Zeitungen («St.Galler Tagblatt», «Die Ostschweiz», «Ostschweizer AZ», «Der Sarganserländer»).

Genaue bibliographische Angaben findet der Leser in der Zusammenstellung der «St.Galler Literatur 1978» in diesem Heft.

WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN

Februar

26. Eidgenössische Volksabstimmung:
1. Volksinitiative «Demokratie im Nationalstraßenbau»: Kanton 33 844 Ja, 68 479 Nein, 45,8 %.
 2. Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (9. AHV-Revision): Kanton 59 980 Ja, 43 616 Nein, 46,1 %.
 3. Volksinitiative «zur Herabsetzung des AHV-Alters»: Kanton 15 690 Ja, 88 717 Nein, 46,2 %.
 4. Konjunkturartikel der Bundesverfassung: Kanton 66'319 Ja, 32 402 Nein, 45,4 %. (Amtsblatt, S. 364 ff.)

Kantonale Abstimmung:

1. Nachtragsgesetz zum Einführungsgesetz zum eidgenössischen Eisenbahngesetz: 64 263 Ja, 26 468 Nein, 41,2 %. (Amtsblatt, S. 361 ff.)

Städtische Abstimmung:

Bei einer Stimmbeteiligung von 49,6 % haben die Stimmberechtigten der Stadt St.Gallen die Errichtung eines Zivilschutzentrums im Gebiet Tobel-Bruggen mit 9 104 Ja gegen 12 389 Nein abgelehnt.

Mai

28. Eidgenössische Volksabstimmung:
1. Zeitgesetz: Kanton 49 759 Ja, 62 789 Nein, 49,9 %.
 2. Zolllarifgesetz: Kanton 62 690 Ja, 46 199 Nein, 49,4 %.
 3. Bundesgesetz über den Schutz der Schwangerschaft und die Strafbarkeit des Schwangerschaftsabbruches: Kanton 40 381 Ja, 68 910 Nein, 49,6 %.
 4. Bundesgesetz über die Förderung der Hochschulen und die Forschung: Kanton 36 792 Ja, 74 690 Nein, 49,7 %.
 5. Volksinitiative «für 12 motorfahrzeugfreie und motorflugzeugfreie Sonntage pro Jahr»: Kanton 43 480 Ja, 70 089 Nein, 50,1 %. (Amtsblatt, S. 887ff.)

Kantonale Abstimmung:

Großratsbeschluß über die Übertragung der Stadtbibliothek St.Gallen von der Ortsbürgergemeinde an den Kanton: 68 734 Ja, 31 266 Nein, 45,0 %. (Amtsblatt, S. 898ff.)

September

24. Eidgenössische Volksabstimmung:
- Gründung des Kantons Jura: Kanton 74 632 Ja, 15 300 Nein, 39,8 %. (Amtsblatt, S. 1303 ff.)
- Kantonale Abstimmung:
1. Großratsbeschluß über den Neubau des kantonalen Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnenseminars in Goßau: Kanton 50 083 Ja, 33 529 Nein, 37,4 %.
 2. Zum Mitglied des Regierungsrates für den Rest der Amtsdauer 1976/80 ist anstelle des auf Ende 1978 zurücktretenden Regierungsrates August Schmuki gewählt worden: lic. jur. Paul Gemperli, Vorsteher der kantonalen Steuerverwaltung, St.Gallen, mit 67 820 Stimmen bei einer Stimmbeteiligung von 36,3 %. (Amtsblatt, S. 1306 ff.)

Dezember

3. Eidgenössische Volksabstimmung:
1. Milchwirtschaftsbeschluß 1977: Kanton 65 711 Ja, 24 793 Nein, 40,5 %.
 2. Tierschutzgesetz: Kanton 77 093 Ja, 15 458 Nein, 40,8 %.
 3. Bundesgesetz über die Erfüllung sicherheitspolizeilicher Aufgaben des Bundes: Kanton 49 412 Ja, 42 847 Nein, 40,7 %.
 4. Bundesgesetz über die Berufsbildung: Kanton 56 424 Ja, 34 594 Nein, 40,6 %. (Amtsblatt, S. 1638 ff.)

TAGESCHRONIK

Januar

3. Einführung der gleitenden Arbeitszeit für das St.Galler Staatspersonal. – Amtsjubiläum von Gemeindevorsteher (20 Jahre) Franz Würth, Mörschwil.
5. Die Möbelfabrik Metzger in St.Gallenkappel durch Brand zerstört. – Von der Firma Metzler in Dietikon wird in der Kirche St.Gallenkappel eine neue Orgel eingebaut.
6. Es ist kaum zu glauben: 65 Jahre nach Inkrafttreten des Schweizerischen Zivilgesetzbuches ist das darin verlangte eidgenössische Grundbuch erst in 31 der 90 st.gallischen Gemeinden eingeführt!
9. Die Weinkellerei Emil Nüesch erreicht mit ihrem «Balgacher» am internationalen Weinwettbewerb in London die höchste Auszeichnung und erhält die Goldmedaille.
11. Alt Nationalrat Dr. René Bühler, Uzwil, empfängt von der britischen Königin den Orden eines «Commander of the order of the british empire».
16. Das neue Postbüro im Neubau an der Bahnhofstraße in Dietfurth wird in Betrieb genommen. – Das Hallenbad in Büttschwil ist im Rohbau beendet.
18. Gelungene Renovation des Toggenburger Museums in Lichtensteig. – Der Zirkus Knie aus Rapperswil kann auf das 175jährige Bestehen der Seiltänzer- und Circusdynastie Knie zurückblicken, gleichzeitig wird der Zirkus 60 Jahre alt.
19. Der neue amerikanische Botschafter, Marvin L. Warner, besucht den Industriebetrieb Wild Heerbrugg AG und die Gemeinden St.Gallen und Goldach.
20. Die Zahl der Ganzarbeitslosen im Kanton St.Gallen erhöht sich im Dezember 1977 gegenüber dem Vormonat um 76 Personen auf 338.
21. Vor 200 Jahren: Am 11. Januar 1778 bereiste Fürstabt Beda Angehrn erstmals die auf seinen Befehl erbaute Landstraße

Goßau–Oberbüren–Wil. – Gelungene Totalrenovation des Pfarrhauses der Katholischen Kirchgemeinde Oberbüren. – Die Eisenbahnbrücke Buchs–Schaan ist im Endausbau. – Elf Jahre Tollwut im Kanton St.Gallen.

24. Bundespräsident und Verkehrsminister Willi Ritschard spricht in St.Gallen über «Verkehrspolitik – wohin?».
26. 24. Lichtensteiger Tagung des Katholischen Bauernbundes des Kantons St.Gallen.
27. Die neue Migros-Klubschule in St.Gallen wird eröffnet.
30. Die Stadt St.Gallen kauft das Hotel-Restaurant Adler in Sankt Georgen.
31. Die Maschinenfabrik Rüti hat im indischen Staat Tamil Nadu ihre erste maschinische Textilmaschinenfabrik dem Betrieb übergeben.

Februar

2. In Weesen wird, veranlaßt durch den Straßenbau, ein Teil der 1388 zerstörten mittelalterlichen Stadt ausgegraben.
7. Professor Dr. Alfred Meier neuer Rektor der Hochschule St.Gallen. – Die Firma Elco, Öl- und Gasfeuerungen AG, Vilters, blickt auf eine 50jährige Geschäftstätigkeit zurück. Der Konzern ist in vierzig Ländern tätig und weist weltweit einen Umsatz von 190 Millionen Franken aus.
13. 46 vietnamesische Flüchtlinge (14 Erwachsene, 14 Jugendliche und 18 Kinder) werden im Rückwanderer- und Flüchtlingsheim in Altstätten erwartet. – Große öffentliche Versammlung zur 9. AHV-Revision in St.Gallen, mit Bundesrat Dr. Hans Hürlimann als Referent.
15. 50 Jahre Postautobetrieb Lämmlin in Thal. – Vor 85 Jahren wurde der Bau des Rheintaler Binnenkanals beschlossen. – Die Kantonalbank-Filiale in Altstätten ist umgebaut. – Im Kanton St.Gallen bestehen noch acht konfessionelle Schulgemeinden.
17. Der Bundesrat wählt Kurt Welte, von St.Gallen, zum Konsul in Washington (USA). – Bemerkenswerte Freskenfunde im Kloster Glattbrugg bei Oberbüren.
20. Der Kanton St.Gallen feiert seinen 175jährigen Geburtstag. Die Möbelfabrik Kilian Schönenberger und der Betrieb der Wiler Rahmen- und Holzleisten AG werden durch einen Großbrand zerstört. – Infolge vereister Fahrleitungen wird in St.Gallen der gesamte Trolleybusbetrieb stillgelegt. – Die Schweizerische Maschinenfabrik Gebrüder Bühler AG, Uzwil, liefert die größte Mühle der Welt nach Ceylon.
21. Die Feldmühle AG, Rorschach, reduziert ihr Personal und stellt die Zellglasproduktion ein. – Außerordentliche Februarsession des Großen Rates (bis 21. Februar, vgl. Amtsblatt, S. 423–431).
23. Das Katholische Pfarrhaus von Eggersriet, ein spätbarocker Bau aus dem Jahre 1796, ist einer sorgfältigen Restauration unterzogen worden.
24. Einweihung der landwirtschaftlichen Fachschule «Rheinhof» in Salez.
28. 30 Jahre Schule für psychiatrische Krankenpflege Wil und Pfäfers. – Das Ehrenbürgerrecht wird an den Walenstädter Arzt Dr. Lukas Rahmer verliehen. – Das «Schlößli Sax» wird von einer Aktiengesellschaft übernommen.

März

2. Sensationeller Abschluß der st.gallischen Staatsrechnung: Einnahmenüberschuß 63,8 Millionen Franken und Rückstellungen 9,8 Millionen Franken.
3. Ein altes Melser Gebäude, Haus Benz, wird abgebrochen. – 200 Jahre Feldschützengesellschaft Flums. – Der St.Galler Oberländer Kurort Bad Ragaz verzeichnet 1977 eine merklige Erholung von den rezessiven Erscheinungen des Vorjahres.

6. Kantonaler Parteitag des St.Galler Landesrings in St.Gallen.
7. Die von der kantonalen Kulturpflege geschaffene Wanderausstellung «175 Jahre Kanton St.Gallen» wird im Waaghaussaal in St.Gallen eröffnet. – 100 Jahre Krankenpflegeverein Wil. – 75 Jahre Bürgermusik Wangs.

11. Der Textilmaschinenexport erleidet 1977 eine Einbuße von 9,1 Prozent auf zwei Milliarden Franken; auch für das laufende Jahr werden die Aussichten als ungünstig beurteilt.
13. 336 Ganz- und 156 Teilarbeitslose im Kanton St.Gallen.
14. Eröffnung der Telefonzentrale Rickenbach/Wil. – Die Gemeinde Rorschacherberg verleiht das Ehrenbürgerrecht an Kaplan Arthur Kobler, Wilen-Wartegg.
18. Alt Postdirektor Emil Schönenberger, St.Gallen, wird das Komtur-Kreuz des Fürstlich-Liechtensteinischen Verdienstordens verliehen. – 100 Jahre Christkatholische Kirchgemeinde St.Gallen. – Die Todesopfer auf st.gallischen Straßen im Jahre 1977: Fußgänger 36, PW-Lenker 17, Mofalenker 10, Radfahrer 7, PW-Mitfahrer 7, Motorradlenker 4, Kleinmotorradfahrer 3, Motorradmitfahrer 3, Landwirtschaftstraktorlenker 3, Lastwagenbeifahrer 1, Rollstuhlfahrer 1, total 92.
20. Bundespräsident Willy Ritschard besucht die Schweizer Satus-Skimeisterschaften in den Flumserbergen.
21. Im Rahmen der neuen Studienordnung führt die Hochschule St.Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (HSG) ab Wintersemester 1978/79 anstelle des bisherigen wirtschafts-juristischen Studiums einen volljuristischen Lehrgang ein. – Die Innenrestauration der Wallfahrtskirche St.Iddaburg ist beendet.
22. Vor 160 Jahren Dorfbrand in Degersheim. – Erste Regierungsrats-Landsitzung in Goldach.
23. Stiftsarchivar lic. iur. Franz Perret, St.Gallen, und Direktor lic. ès lettres Konrad Schneider, Leiter der Verkehrsschule St.Gallen, treten von ihren Ämtern zurück.
25. Rapperswil hat Sorgen mit dem Seedamm: Auf ihm rollen allzu viele Fahrzeuge tagtäglich über die engste Stelle zwischen den beiden Zürichseeufnern. – Trotz des hohen Frankenkurses keine Einbußen im Fremdenverkehr in der Ostschweiz.
29. Der schmucke Landgasthof zum Rößli in St.Peterzell, ersteht in neuem Glanz.
31. Jura-Ausstellung im Waaghaus in St.Gallen: Der 23. Kanton der Schweiz stellt sich vor. – Die Ostschweizer Elektroinstallationsfirma Großenbacher, St.Gallen, installiert Anlagen in Ägypten, Tunesien und Nigeria.

April

1. 175 Jahre politische Gemeinde Häggenschwil.
6. Zum neuen st.gallischen Kantonstierarzt wählt der Regierungsrat Dr. med. vet. Paul Haab, Gams, und zum neuen Direktor der Verkehrsschule St.Gallen Professor Dr. Martin Wettstein.
8. Der Exekutivausschuß Europa Nostra, der Dachorganisation der Nationalen Heimatschutzorganisationen Europas, tagt in St.Gallen.
11. 120 Jahre Eisenbahn durchs St.Galler Rheintal. – Ehrenbürgerrecht für Primarlehrerin Pia Brunner in Häggenschwil.
12. Betriebsaufnahme eines neuen Postgebäudes in St.Gallenkappel.
13. Der Gemeinderat Uzwil verleiht Jacob Lenz, Pilzforscher, Niederuzwil, den zweiten Kulturpreis der Gemeinde. – Ortsmuseum Kaltbrunn eröffnet.
14. Die St.Galler Transportfirma J. Ruckstuhl AG feiert ihr 100jähriges Bestehen.
18. 50. Generalversammlung der Hypotheken- und Bürgschafts-

- genossenschaft St.Gallen (Hypo) im «Schützengarten», St.Gallen. – Eröffnungsfeier des regionalen Oberstufenzentrums «Grünau» in Wittenbach. – Der politischen Gemeinde Bad Ragaz wird für den Neubau eines Altersheims ein Staatsbeitrag von 1'021'410 Franken zugesichert. – Der St.Galler Komponist Paul Huber, Professor an der Kantonsschule in St.Gallen, wird Ehrenbürger von Kirchberg.
19. Eine neue Kirchenorgel in der Pfarrkirche Oberriet. – Kantonsspital St.Gallen: 100 Jahre Ingenbohrer Schwestern. – Christine Stückelberger, Olympiasiegerin und zweifache Europameisterin in der Dressur, zieht nach Kirchberg bei Wil.
 20. In Ernetschwil wird eine neue Post in Betrieb genommen.
 21. Die Jugendmusikschule Gaster wird aufgelöst. – Das Primarschulhaus Krießern ist renoviert.
 24. Das Andreas-Zentrum Goßau ist eröffnet.
 25. Gründung der Genossenschaft Kunsteisbahn Mittelrheintal. – Vortrag von Regierungsrat Ernst Rüesch in St.Gallen über «Vor einer Wende in unserer Sicherheitspolitik?».
 26. Zweite Regierungsratslandsitzung im Oberrheintaler Städtchen Altstätten.
 28. 50. Todestag des St.Galler Erzählers Heinrich Federer.

Mai

2. Ordentliche Delegiertenversammlung der Christlichdemokratischen Volkspartei (CVP) des Kantons St.Gallen im Hotel Sonne in Goßau. – Das romanische Kirchlein St.Georg von Berschis wird renoviert. – 125 Jahre Coop in der Ostschweiz.
5. Wanderausstellung zum Kantonsjubiläum in Altstätten.
6. Alt Kreispostdirektor Moritz Nobel, St.Gallen, erhält vom Landesfürst von Liechtenstein, Franz Josef II., das Kompturkreuz des Fürstlich-Liechtensteinischen Verdienstordens. – In Heerbrugg wurde der «Hirschen», ein 120 Jahre altes Holzgebäude, durch einen Brand zerstört. – 150 Jahre Männerchor Wattwil. – Die größte Modelleisenbahnausstellung der Schweiz in Rorschach.
8. 100 Jahre Ostschweizerische Versorgungsoffiziers-Gesellschaft. – Das alte Bezirksgebäude in Flawil wird abgebrochen. – Ordentliche Frühjahrssession des Großen Rates (bis 9. Mai, vgl. Amtsblatt, S. 861–867). – Vortrag von Professor Dr. A. Riklin an der Hochschule St.Gallen, über «Ist die schweizerische Neutralität noch zeitgemäß?».
9. Zum neuen Großratspräsidenten für die Amtsdauer 1978/79 bestimmt der Große Rat Josef Dahinden (SP, Goldach), als Landammann für das Amtsjahr 1978/79 wählt er Regierungsrat Willy Herrmann (FDP, St.Gallen). – 18. Internationale Management-Gespräche an der Hochschule St.Gallen. – 750 Jahre Kloster St.Katharina, Wil. – Die st.gallische Bankvereinigung tagt in Buchs. – 100 Jahre Schützengesellschaft Walenstadtberg.
10. 100 Jahre Männerchor Waldkirch. – 150. Geburtstag der Musikgesellschaft Mosnang. – Der bekannte Schweizer Komponist Professor Paul Huber, St.Gallen, wird anlässlich seines 60. Geburtstages in Amriswil geehrt.
11. Der Olma-Verwaltungsrat wählt auf den 1. Januar 1979 als neuen Olma-Direktor Kurt Leu, Direktor der Waadtländischen Coop-Genossenschaft.
12. Die liechtensteinische Regierung zu Gast im Kanton St.Gallen. – Der Historische Verein des Kantons St.Gallen tagt in Mörschwil. – Brigadier Ernst Rüesch, Regierungsrat, St.Gallen, hielt in St.Margrethen und Berneck Referate über: «Die militärische Chance unseres Kleinstaates in der heutigen Zeit». – Zum Gedenken des Politikers Aldo Moro, Präsident der italienischen Christdemokraten, wird in der Kathedrale von St.Gallen eine heilige Messe zelebriert, gemeinsam mit den italienischen Missionaren.
19. Das Internationale Komitee des Roten Kreuzes (IKRK) tagt in der Hochschule St.Gallen. – Die Zahl der Ganzarbeitslosen erhöhte sich im April 1978 gegenüber dem Vormonat um 7 Personen. Die Arbeitslosenrate beträgt 0,2 Prozent.
20. Korpskommandant und Generalstabschef Hans Senn spricht an der Hochschule St.Gallen über «Sicherheitspolitik und Armee». – Die Pflegerinnenschule «Birnbäumen» feiert ihren 50. Geburtstag. – Bundesrat Dr. Hans Hürlimann hält an der Hochschule St.Gallen ein Referat über «Das neue Hochschulförderungs- und Forschungsgesetz».
22. Fahrt mit der alten Ricken-Postkutsche von Uznach nach Lichtensteig als Auftakt zum 750-Jahr-Jubiläum. – 33. Toggengburger Kreismusiktag und Uniformenweihe in Alt St. Johann/Unterwasser.
23. Der Militärschützenverein Vilters feiert sein 100jähriges Bestehen.
24. Internationale Pferdesporttage C. S. I. O. vom 24. bis 28. Mai im Stadion Espenmoos in St.Gallen.
26. 300 Jahre Kapelle Loreto in Lichtensteig. – Das regionale Pflegeheim Wil wird offiziell eingeweiht. – Generalversammlung der St.Gallischen Gemeindammännervereinigung im Waaghaus St.Gallen. – Inbetriebnahme der neuen Telefonzentrale Uzwil. – Das neue Fernmeldezentrum Rapperswil ist betriebsbereit.
29. Das neue Oberstufenzentrum Kaltbrunn wird offiziell seiner Bestimmung übergeben.
30. An der Hochschule St.Gallen spricht Brigadier Carl Björman, Chef der Operationsleitung der schwedischen Streitkräfte, über die «Sicherheitspolitik Schwedens». – Auf den 1. Januar 1979 werden die Evangelische und die Katholische Primarschulgemeinde Balgach in der Primarschulgemeinde Balgach aufgehoben.

Juni

1. Zum neuen st.gallischen Stiftsarchivar wählt der Regierungsrat Dr. phil. Werner Vogler, Bürger von Vilters-Wangs, in St.Gallen.
2. St.Galler Kantonalschwingertag in St.Gallen.
3. Der Primarschulhausneubau in Niederhelfenschwil wird seiner Bestimmung übergeben.
5. Glockenweihe in Wittenbach. – Österreichs Armeekommandant, General Emil Spannocchi, spricht in der Hochschule St.Gallen über «Die militärische Komponente der Sicherheitspolitik Österreichs». – Rheintalischer Sängertag in Heerbrugg. – Werdenberger Kreismusiktag in Buchs.
7. 200 Jahre Feldschützengesellschaft Flums. – Hochschultag 1978 in St.Gallen. – 800-Jahr-Feier in Mols. – 750. Geburtstag der Stadt Uznach.
9. Dr. Wolfgang Zörner, derzeit Direktor des Stadttheaters St.Gallen, wird zum neuen Leiter des Stadttheaters Bern gewählt. – Das Rapperswiler Industrieunternehmen H. Weidmann AG, Kunststoffverarbeitung und Preßspanfabrikation, hat in Brasilien eine Tochterfirma gegründet. – Die Zivilstandsbeamten der Schweiz tagen in Wildhaus.
12. 100 Jahre Schlosserei Schlegel, Walenstadt. – 105. Session der Nationalsynode der christkatholischen Kirche der Schweiz im Großratsaal in St.Gallen. – Der Ostschweizerische Katholische Turn- und Sportverband führt in Balgach das 23. Verbandsturnfest durch.
14. Im Hause Nummer 59 an der Marktgasse Wil (Galerie beim Rathaus, Inhaber Walter Scheitlin) wurden kunsthistorisch bedeutende Wandmalereien entdeckt. – 50 Jahre Historischer Verein Sarganserland.
16. Eidgenössisches Tambouren- und Pfeiferfest in Wil. – Die Abgeordneten des Schweizerischen Samariterbundes tagen in St.Gallen. – Lateinamerikawochen an der Hochschule

- St.Gallen. – Jargo De Lucca aus Altenrhein erhielt die Goldmedaille an der «First International Fine Arts Competition» in Las Vegas (USA). – 37. Bezirkssängertag in Walenstadt.
17. Restaurierung der Kapelle St.Wolfgang in St.Gallen-Hagen. – 100 jugoslawische Fachleute zu Gast bei der Firma Mecana SA, Schmerikon.
 22. Die renommierte Schuhfabrik Martin im werdenbergischen Grabs schließt die Tore.
 23. Dritte Landsitzung des st.gallischen Regierungsrates auf Schloß Sargans. – Das amerikanische Unternehmen Upjohn Polymer (Europa) AG, eine Tochtergesellschaft des amerikanischen Pharma- und Chemiekonzerns Upjohn Company, nimmt seine Geschäftstätigkeit im St.Galler Rathaus auf. – Das 260jährige einstige Badhaus des Bades Pfäfers in der Tamina Schlucht bleibt bestehen. – Sarganserländer Kreismusiktag in Mels. – Bundesrat Dr. Kurt Furgler spricht an der Hochschule St.Gallen zum Thema: «Sicherheitspolitik und Staatsschutz».
 28. 100 Jahre Militärschützenverein Vilters. – St.Galler Kantonschützenfest in Buchs.
 29. Die Evangelische Synode tagt in St.Gallen.
 30. «Der Volksfreund», Tagblatt für das Toggenburg und das Fürstentum, wurde 100jährig. – 800 Jahre Gemeinde Amden. – Der Goßbauer P. Fortunat Diethelm wird zum neuen Rektor des Kollegiums Stans ernannt. – Internationales Expertengespräch über die Folter an der Hochschule St.Gallen.

Juli

1. Das Coop-Center Uzwil ist eröffnet. – Altersheim einweihung in Widnau. – 800 Jahre Gemeinde St.Peterzell.
3. Dr. Paul Oberholzer, Uznach, wird von der Universität Freiburg mit dem «Goldenen Doktordiplom» ausgezeichnet. – 90 Jahre Liechtensteiner Verein in St.Gallen.
5. 100 Jahre Schützengesellschaft Oberterzen. – 100 Jahre Musikgesellschaft Vättis.
10. Fürstentümlicher Kreismusiktag in Goßau.
18. Die Zahl der Ganzarbeitslosen im Kanton St.Gallen reduziert sich im Juni gegenüber dem Vormonat um 26 Personen.
24. Die neue Brücke über die Linth im Gießen in Benken ist bereits auf einer Spur befahrbar. – Israel ist zu Gast in St.Gallen. – Prof. Dr. Georg Thüner feiert seinen 70. Geburtstag. – Das Frauenkloster Magdenau im st.gallischen Wolfertswil feiert das 50. Ordensjahr seiner Äbtissin M. Benedikta Oesch.
28. Die Alterssiedlung in Rheineck ist bezugsbereit. – Das alte Rathaus in Schänis ist fertig restauriert.

August

7. Die Restaurationsarbeiten an der paritätischen Kirche von Thal sind beendet. – Kirchberg feiert seinen Ehrenbürger, Kantonsschulprofessor Paul Huber, St.Gallen.
9. Zum erstenmal seit Jahrzehnten tritt an einigen Stellen zwischen Au und St.Margrethen das Wasser des Rheins wieder über die Dämme.
10. Die neue Telefonzentrale in Unterterzen wird in Betrieb genommen.
11. Gelungene Renovation des «Rothen Hauses» bei Schwandbrugg in Hemberg.
23. Die St.Galler Regierung tagt in Uznach. – 750-Jahr-Feier in Lichtensteig.
24. 500 Jahre Forstkappelle Altstätten.
28. Das ehemalige katholische Rorschacher Pfarrhaus erfährt eine gelungene Außenrenovation. – Festliche Eröffnung des renovierten Katharinenklosters in St.Gallen. – 75 Jahre Weinbaugenossenschaft Berneck. – Die restaurierte Pfarrkirche in Oberriet wird eingeweiht.
31. 100 Jahre Verein Reisender Kaufleute der Schweiz, Sektion

St.Gallen. – Eröffnung der St.Galler Freihandbibliothek in St.Katharinen. – 75 Jahre Verband Frauenhilfe, Sektion St.Gallen.

September

1. Drittes «Sanggaller Fäscht» in St.Gallen. – Einweihung des Schulhauses Höfli in Gams.
5. Der Verband schweizerischer Sektionschefs tagt in Wattwil. – Zum neuen Domkapellmeister in St.Gallen wählt der katholische Administrationsrat Roland Bruggmann von Degersheim in Zürich. – 100 Jahre Ostschweizerische Geographische Gesellschaft St.Gallen.
6. 250-Jahr-Feier der Evangelischen Kirchgemeinde Diepoldsau-Widnau. – Offizielle Eröffnung des neuen Gasthauses Rößli in Dietfurt. – 100 Jahre Männerchor Bürg-Neuhaus im st.gallischen Seebezirk. – 1100jähriges Bestehen der Gemeinde Hemberg. – Die Außenrenovation der Pfarrkirche in Mels ist abgeschlossen.
11. Offizielle Einweihung des erneuerten und restaurierten Lehrerseminars Mariaberg, Rorschach.
12. 75jähriges Bestehen der Raiffeisenbank in Mörschwil. – Die Gesellschaft Schweiz-Liechtenstein wählt zum neuen Präsidenten Dr. Rudolf Reinacher, St.Gallen. – Peter Zimmermann von Vilters in St.Gallen wird zum neuen Zentralsekretär des Christlichen Holz- und Bauarbeiterverbandes der Schweiz (CHB) gewählt.
14. Der Grenzbahnhof Buchs meldet starken Verkehrsrückgang. – Erstes internationales Lyrikertreffen in St.Gallen. – Nach 15jähriger Bauzeit Inbetriebnahme der Kraftwerke Sarganserland AG im Tamina- und Calfeisental.
15. Jona ehrt die Gründerin der Pestalozzistiftung, Frau Corinne Honegger-Baumann, mit dem Kulturpreis. – Inbetriebnahme des Spinnerei-Neubaus in Murg.
20. Fünfte Landsitzung der St.Galler Regierung in Lichtensteig. – Nach 21 Jahren ist die Melioration der Saarebene abgeschlossen.
21. Alt Bundesrichter Prof. Dr. Wilhelm Schönenberger feiert seinen 80. Geburtstag.
22. Neuer Departementssekretär des St.Gallischen Baudepartements wird lic. rer. publ. Guido Germann von Muolen in St.Gallen.
25. Der St.Galler Souverän wählt Paul Gemperli, Kandidat der CVP, zum neuen Regierungsrat.
26. Das neue Wasserversorgungspumpwerk in Schänis wird in Betrieb genommen. – Die Zahl der Ganzarbeitslosen reduziert sich im August 1978 gegenüber dem Vormonat um 3 Personen; die Arbeitslosenrate beträgt 0,19 Prozent.
27. Die Vereinigung schweizerischer gradierter Postbeamter tagt zur 75. Generalversammlung in St.Gallen. – Ordentliche Herbstsitzung des Katholischen Kollegiums in St.Gallen. – Der Wallfahrtsort Maria Bildstein ob Benken feiert sein 100jähriges Bestehen.
28. Eröffnung des neuen Migros-Marktes in Uzwil.
29. 100 Jahre Texta AG St.Gallen. – 125 Jahre Männerchor St.Gallen-Ost. – Die Abgeordneten der Blaukreuzvereine der deutschsprachigen Schweiz tagen in St.Gallen. – St.Galler Kantonal-Pfadfinderinnen-Tag in Andwil.

Oktober

4. Die Obwaldner Regierung besucht den Kanton St.Gallen. – Die Skifabrik Schwendener in Buchs kündigt einer Anzahl Arbeitern. – Bei der Metallwerk Buchs AG werden 20 Arbeiter entlassen.
5. 100 Jahre Militär veteranen-Verein St.Gallen. – 75 Jahre Vierwaldstätter-Verein St.Gallen und Umgebung.
6. Die neue Abwasserreinigungsanlage (ARA), die den Dörfern

- Rüthi und Lienz dient, wird in Betrieb genommen. – Das neue Werkstattgebäude der Arbeitsanstalt Bitzi in Mosnang wird offiziell eröffnet. – 75 Jahre Johanneum in Neu St. Johann.
7. «Aufrichte» des neuen Aufnahmegebäudes der Kantonalen Psychiatrischen Klinik Wil.
 9. Eröffnung der neuen Tennishalle Ägeten in Widnau.
 10. Die neue Kläranlage NeBlau-Neu St. Johann ist betriebsbereit.
 12. Mit Hans Brunhart hat erstmals ein amtierender liechtensteinischer Regierungschef der schweizerischen Armee auf dem Waffenplatz St. Luzisteig ob Maienfeld einen offiziellen Besuch abgestattet. – Die Vereinigung finanzschwacher st. gallischer Gemeinden tagt in Gams. – Zum 36. Male öffnet die Olma, Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft St. Gallen, ihre Tore; der Kanton Genf nimmt als Gastkanton teil.
 16. Die Pistolenschützin Brida Beccarelli aus Altstätten gewinnt bei den Weltmeisterschaften in Seoul die Silbermedaille.
 18. Eine 125jährige Tradition geht zu Ende: Ingenbohrer Schweestern verlassen «Kirlenhof» in Altstätten. – Der Ida-Somazzi-Preis 1978 wird der Juristin Dr. Lotti Ruckstuhl in Wil verliehen. – Die neue Gießenbrücke über die Linth in Benken wird eingeweiht.
 20. 100 Jahre Cäcilienchor Flawil. – 30 Zoll- und Verkehrsdirektoren aus dem deutschen, österreichischen und schweizerischen Bodenseeraum treffen sich zu ihrer 25. Olma-Tagung.
 23. Feierlicher Glockenaufzug in Diepoldsau. – 800-Jahr-Jubiläum der Pfarrei St. Laurentius in Flawil. – Zum neuen Departementssekretär des Finanzdepartementes wählt der Regierungsrat Dr. Ulrich Cavelti von Sagogn GR in St. Gallen. – Ordentliche Herbstsession des Großen Rates (bis 25. Oktober, vgl. Amtsblatt, S. 1446–1452).
 24. Nach einer Renovationszeit von eineinhalb Jahren wird die Pfarrkirche St. Laurentius in Flums mit einer Altarweihe und einem ersten Meßopfer eingeweiht.
 25. Ordentliche Jahresversammlung des Verbandes Schweizerischer Müller in Bad Ragaz.
 27. 75 Jahre Städtisches Lagerhaus und Zollfreilager St. Gallen. – Die Mitglieder des Verbandes Schweizerischer Statistischer Ämter tagen in St. Gallen. – Eine Delegation des Baden-Württembergischen Landtags besucht die Großratsverhandlungen in der Pfalz.
 30. Nach 100 Jahren wieder ein eigener Arzt in Mosnang. – Die Renovationsarbeiten am Hotel-Restaurant Schäfli in Wil – ein etwa 300 Jahre altes Riegelfachwerkhaus – sind abgeschlossen.

November

2. 250 Jahre Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Diepoldsau-Widnau. – Die beiden Radballer Georg Meile und Paul Oberhänsli erringen an den Radball-Weltmeisterschaften in Herning (Dänemark) Silbermedaillen.
3. 100. Geburtstag des St. Galler Malers Fritz Gils (1878–1961).
13. 25 Jahre Feuerwehr-Instruktoren-Vereinigung des Kantons St. Gallen.
17. Die Einkaufsvereinigung Schweizerischer Gärtnermeister und Floristen tagen in St. Gallen. – 75 Jahre Katholische Arbeitnehmerbewegung in Goßau.
20. Bei der Ulrich Steinemann AG, Maschinenfabrik, St. Gallen, werden rund 35 Arbeitsplätze abgebaut. – Der Schützenrat des Eidgenössischen Kleinkaliber-Schützenverbandes (EKST) tagt in Mels.
22. In Flawil wird die Lägelnacht durchgeführt. – Die st. gallischen Bezirksamtsschreiber tagen in Wil.

24. Die Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Freiburg verleiht dem St. Galler Wilfried Martel die Würde eines Dr. iur. honoris causa.
25. 100 Jahre Hotel Jakobshof, Wattwil.
27. Zum neuen Direktor des St. Galler Stadttheaters wird Glado von May gewählt, der seine Tätigkeit in St. Gallen Mitte 1980 aufnehmen wird. – Ordentliche Herbstsession des Großen Rates (bis 29. November, vgl. Amtsblatt, S. 1666–1675).
28. Seit einigen Tagen ist die neue Beleuchtung auf dem Klosterplatz in Betrieb.
30. Der Regierungsrat des Kantons Glarus verleiht den Kulturpreis 1978 dem St. Galler Hochschulprofessor Dr. phil. Georg Thürer, Teufen.

Dezember

1. Letzte Fahrt auf dem Rheindamm: Das Bahngeleise des «Rhybähnli» Rüthi–Haag wird demontiert. – In der Psychiatrischen Klinik St. Pirminsberg in Pfäfers findet das Aufrichtefest der Neu- und Umbauten statt. – In St. Gallen wird am 15. Dezember die Klinik Stefanshorn eröffnet.
2. Der Verband Reisender Kaufleute, Sektion Wil-Toggenburg wird 100jährig. – Der Neubau der St.-Antonius-Kirche in Diepoldsau ist vollendet.
5. Die Synode der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons St. Gallen tagt in St. Gallen; sie beschließt unter anderem dem Hilfswerk der evangelischen Kirchen der Schweiz (Heks) 100000 Franken für zusätzliche Hilfe an Vietnam-Flüchtlinge zu überweisen.
6. In Flawil wird die 6. Landsitzung des St. Galler Regierungsrates abgehalten.
7. Zum neuen Vorsteher der Kantonalen Steuerverwaltung wird Paul Humbel, bisher Vorsteherstellvertreter, St. Gallen, gewählt. – Im Eidgenössischen Rückwanderer- und Flüchtlingsheim in Altstätten treffen wieder Flüchtlinge aus Vietnam ein.
12. Offizielle Übergabe der Stadtbibliothek Vadiana an den Kanton, der sie als Kantonsbibliothek (Vadiana) weiterführen wird. – Einweihung der neuen Orgel in der Kapelle Widnau.
15. Die Maschinenfabrik Gebrüder Bühler AG, Uzwil, unterzeichnet einen Vertrag für den Bau von drei kompletten Getreidemöhlen für die Städte Kiew, Moskau und Leningrad.
20. St. Gallen feiert seinen neuen Bundesgerichtspräsidenten Dr. Harald Huber. Er ist der fünfte St. Galler, der von der Bundesversammlung zum Präsidenten des Bundesgerichts gewählt wird. – Die Zahl der Ganzarbeitslosen im Kanton St. Gallen ist von Ende Oktober auf Ende November um 80 auf 275 Personen angestiegen.
22. Anstelle des ausscheidenden Kantonsarztes Dr. Oskar Geel, wählt der st. gallische Regierungsrat Kantonsrat Dr. Bruno Horisberger, Mörschwil, zum neuen Kantonsarzt.
30. Christian Krapf aus Bernhardzell wird zum Bischof von Jequié (Brasilien) geweiht.

TOTENTAFEL

Januar

9. Bersinger-Diethelm Max, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates Max Bersinger AG, St. Gallen.
13. Anrig-Benz Rudolf, Ortspräsident, Sargans.
30. Pfändler Otto, alt Lehrer und Nationalrat von Flawil, in Zürich.
14. Kuhn-Graber Willi, alt Zivilstandsbeamter, St. Gallen.
15. Wild Curt Emil, Dr. h. c., Industrieller und alt Kantonsrat, St. Gallen.

22. Derendinger Heinz Martin, Asbest-Zement-Spezialist, Jona-Lenggis.

März

11. Türlér Oskar, alt Kantonsrat, Necker.
23. Steiner-Weiler Johann, alt Kreiskommandant, Buchs.

April

5. Häne Jakob, Kunstmaler, Kirchberg.
14. Stutz-Liner Otto, alt Bezirksammann, St.Gallen.
19. Kaufmann-Grüebler Remy, Dr. iur., Rechtsanwalt und Kirchenverwaltungsratspräsident, Wil.

Mai

23. Graf-Federer Werner, alt Gemeindevorsteher und Kantonsrat, Rebstein.
30. Zoller Eugen, Buchbindermeister und alt Gemeindevorsteher, Berneck.

Juli

14. Brunner Carl, alt Kantonalbankdirektor, St.Gallen.
26. Heeb-Metz Robert, alt Kantons- und Gemeinderat, Wattwil.
– Schönenberger-Klingler Arnold, alt Gemeindevorsteher, Abtwil. – Oswald Paul, Pfarrer, Buchs.

August

12. Haller Paul, alt Generaldirektor der Helvetia Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft, St.Gallen.

September

20. Broder Viktor, Ingenieur und Kantonsrat, Mols.
26. Schieß-Forrer Fritz, Feinschnittstanzwerk, Lichtensteig. – Riedener-Müller Gallus Josef, alt Gemeindevorsteher und Schulratspräsident, Untereggen.

Oktober

2. Saxer-Kocherhans Hermann, alt Lehrer und Gemeindevorsteher, Buchs.
10. Lutz-Geel Johann, alt Ortspräsident, Sargans.
14. Good Franz, Gemeindevorsteher, Eschenbach.
20. Rüegg Johann, Dr., Bischöflicher Kanzler und Kanonikus, St.Gallen.

Dezember

22. Marthy-Thalmann Paul, Bezirksschulratspräsident, Flums.
27. Schumacher-Guimard Eugen, alt Gemeindevorsteher und alt Kantonsrat, Wangs.

Arthur Bizozzero
Staatsarchiv, St.Gallen